

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 18/0588
3211 - SG Verkehrsaufsicht			Datum: 04.12.2018
Bearb.:	Möers, Franziska	Tel.:-469	öffentlich
Az.:	SG 3211/Hom		

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr	06.12.2018	Anhörung

Beantwortung der Anfrage Pkt. 13.14 aus der Ausschusssitzung vom 01.11.2018 von Herrn Holle zum Knotenpunkt Am Umspannwerk / Lawaetzstr. / Quickborner Str.

Sachverhalt

Frage:

Herr Holle bittet die Verwaltung zu prüfen, ob während der Bauphase der Verlängerung der Oadby-and-Wigston-Straße nach Norden am Knotenpunkt für die Linksabbieger aus der Straße Am Umspannwerk kommen in die Quickborner Straße die Ampelschaltung nicht so verändert werden kann, dass diese eine längere Grünphase zur Verfügung steht.

Antwort

Bei der Lichtsignalanlage Quickborner Str. / Beim Umspannwerk / Lawaetzstraße liegt im Vergleich zu anderen, ähnlichen Kreuzungsanlagen, eine Besonderheit vor:

Sie ist gekoppelt mit der ca. 100 m entfernten Schrankenanlage des AKN-Bahnüberganges an der Quickborner Straße.

Diese Kopplung ist aus sicherheitstechnischen Gründen äußerst wichtig und hat in der Steuerung der benachbarten Lichtsignalanlage die höchste Priorität. Die Steuerung muss so ausgelegt sein, dass im Falle der Schrankenschließung keinesfalls ein Fahrzeug auf den Schienen des Bahnüberganges im Stau stehen bleiben darf. Fährt ein Schienenfahrzeug auf die Schrankenanlage zu, bekommt die Schrankenanlage einen Impuls, der sofort an die benachbarte Lichtsignalanlage weitergegeben wird. Die Lichtsignalanlage reagiert sofort und lässt das Verkehrsaufkommen auf der Quickborner Str. abfließen. Diese Abwicklung hat Vorrang und kann somit nicht ein hohes Verkehrsaufkommen auf der Straße Beim Umspannwerk und der Lawaetzstraße berücksichtigen.

Daraus ergibt sich eine sehr komplexe Steuerung. Zudem wird diese Anlage während der geöffneten Schrankenanlage verkehrsabhängig geschaltet d.h. die Steuerung passt sich mittels Detektoren der aktuellen Verkehrslage an. Damit kann, mit Berücksichtigung der

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	---------------------

Kopplung, bei jeder Verkehrssituation die maximale Leistungsfähigkeit erzielt werden. Eine Änderung der Steuerung ist nur im geringen Maße möglich und sehr aufwendig.

Aus den o.g. Gründen ist eine Änderung der Steuerung für die Baumaßnahme in der Oadby-and-Wigston-Straße nicht tragbar.